



Veteranen TV Stadtpolizei Zürich

Bericht vom Septemberhock



Trotz, oder gerade wegen des garstigen Wetters haben sich der harte Kern der Hockbesucher pünktlich um 15 Uhr im Zeughauskeller eingefunden. Das zur Tradition gewordene Begrüssungszeremoniell auf dem Züghusplätzli blieb wetterbedingt für diesmal aus. Anzahlmässig war erfreulicherweise eine leichte Zunahme von Anwesenden im Vergleich zu den beiden vorgehenden Hocks festzustellen. Jeannette, unsere geschätzte Veteranin und 13 männliche Kameraden waren zugegen.

Nachdem alle Anwesenden mit Tranksame versorgt waren, wurden wir vom Obmann begrüsst und über vereinsinterne Vorkommnisse im laufenden Monat orientiert. Erwähnt wurde u.a. die Septemberwanderung, die unter kundiger Leitung von Hans Scherer und Bruno Christen stattgefunden hatte. Sie führten uns auf einer interessanten Route von Zug nach Steinhausen und wieder zurück nach Zug. Ein Highlight der Wanderung war natürlich der von Hans Scherer gesponserte Apéro unterwegs. Die Überraschung war ihm gelungen; vielen Dank!

Nebst dem Lob und Dank an die beiden Wanderleiter, wurde auch die Arbeit des Berichtschreibers Kurt Müller und des Hoffotografen gewürdigt. Letzterer musste allerdings wegen Schwierigkeiten am «Geläuf» die Wanderung vorzeitig abbrechen.

Trotz Einhaltung des Corona bedingten Sicherheitsabstandes wurde an beiden Tischen rege diskutiert. Für politische Statements war es allerdings schon zu spät, weil die meisten schon brieflich abgestimmt haben. Da der schreibende einer der ersten war, der die frohe Runde verlassen hat, kann im Bericht der genaue Zeitpunkt des generellen Aufbruchs nicht festgehalten werden. Wer es genau wissen will muss bei den chronisch letzten Höcklern nachfragen, wobei hier aus Gründen des Datenschutzes keine Namen genannt werden.

Entschuldigt vom Hock aus verschiedenen, vorwiegend jedoch aus gesundheitlichen Gründen haben sich: Kurt Müller, Hans Leuthard, Hans Hefti, Bruno Christen und Noldi Zellweger



Kurt Müller wurde heute Freitagmorgen an seiner Problemhüfte erneut operiert. Nach dem Spitalaufenthalt ist ein Reha-Aufenthalt in Mammern vorgesehen. Noch während des Hocks erhielt der Schreibende von Kurt eine WhatsApp-Mitteilung aus dem Spital mit dem Vermerk, dass die OP gut verlaufen und er schon wieder guter Dinge sei.

Bei Hans Leuthard musste eine arterielle Durchblutungsstörung am linken Bein behoben werden und Hans Hefti hat mit dem Gleichgewicht, d.h. mit Schwindel zu kämpfen.

Den Betroffenen wünschen wir recht baldige und gute Besserung, damit wir alle wieder im Kreise der Kameraden begrüssen dürfen.

Anfangs September 2020 verstarb unser Kamerad Paul Bachmann. Paul war Mitglied der Veteranengruppe, trat jedoch kaum je aktiv in Erscheinung. Paul war Kapoangehöriger, daher keine Meldung des Kommandos Stapo.

Geburtstage im September

1.	Meier	Paul	94	16.	Buttauer	Heinz	68
2.	Tauch	Ursula	74	18.	Meyer	Elsbeth	90
8.	Keller	Alice	81	22.	Siegrist	Rolf	72
9.	Wanner	Erwin	86	22.	Stolz	Fritz	85
9.	Zellweger	Arnold	90	29.	Freivogel	Gustav	91
15.	Nef	Max	83				

Rolf wünscht den Geburtstagskindern im Namen aller Veteranen nur das Allerbeste auf ihrem zukünftigen Lebensweg!

Spezielles

Rolf ruft die an alle Mitglieder per Homepage und «Veteranen-News» in Umlauf gebrachte Mitteilung in Erinnerung, wonach die Jahresversammlung 2020 sowie der Hock nach der Schlusswanderung wegen Covid-19 abgesagt, bzw. auf unbestimmte Zeit vertagt wurden.

